

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/62589/1480108/groesste-umfrage-zur-bundestagswahl-bei-studiVZ-meinVZ-mit-1-2-millionen-teilnehmern-piratenpartei> abgerufen werden.

VZ-Netzwerke

Größte Umfrage zur Bundestagswahl bei studiVZ/meinVZ mit 1,2 Millionen Teilnehmern
Piratenpartei schafft locker die 5-Prozent-Hürde

22.09.2009 - 14:28 Uhr, VZ-Netzwerke

Berlin (ots) - Mit über 1,2 Millionen Teilnehmern fand innerhalb von nur 36 Stunden die größte Umfrage zur Bundestagswahl bei studiVZ/meinVZ statt: "Wen würdest du wählen, wenn heute Bundestagswahl wäre?" Die Piratenpartei schafft demnach mit 15,9 Prozent locker die 5-Prozent-Hürde und somit den Einzug in den Deutschen Bundestag. Insgesamt landen die "Piraten" auf Platz 3. Als Sieger der Bundestagswahl geht laut der VZ-Umfrage die CDU/CSU mit 23,22 Prozent hervor, gefolgt von der SPD mit 16,97 Prozent der Stimmen.

Die FDP nimmt den 4. Platz mit 13,73 Prozent ein. Bündnis 90/Die Grünen erreichen 10,21 Prozent und landen damit auf dem 6. Rang, knapp hinter den "sonstigen" Parteien, für die sich ganze 10,67 Prozent der Wähler im VZ entscheiden. Den letzten Platz nimmt mit 9,13 Prozent der Stimmen Die Linke ein.

Von Sonntagnacht, 24 Uhr bis Dienstagmittag, 12 Uhr, stand die Umfrage zur Bundestagswahl für über 10 Millionen Nutzer auf der studiVZ/meinVZ-Startseite bereit.

Über die VZ-Netzwerke

Die VZ-Netzwerke verfügen mit schülerVZ (www.schuelerVZ.net), studiVZ (www.studiVZ.net) und meinVZ (www.meinVZ.net) über Onlinenetzwerke für alle Internetnutzer ab 12 Jahren. 15 Millionen Mitglieder sind bereits in den VZ-Netzwerken registriert, um sich online aktiv auszutauschen und mit Freunden, Kollegen und Bekannten in Kontakt zu bleiben. Jeden Tag werden mehr als 1 Million Fotos hochgeladen und 9 Millionen Nachrichten an Freunde, Kollegen und Bekannte versendet. Das Unternehmen VZ-Netzwerke (ursprünglich studiVZ Ltd.) wurde im Oktober 2005 gegründet und gehört seit Januar 2007 zur Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Berlin. CEO der VZ-Netzwerke ist seit März 2009 Markus Berger-de León.

Pressekontakt:

Medienkontakt VZ-Netzwerke:

Dirk Hensen

Tel.: +49 (0) 30 40 50 427 230

E-Mail: dhensen@vz.net

Originaltext:

VZ-Netzwerke

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/62589/vz-netzwerke>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_62589.rss2